

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

No. 113. Mittwoch den 25. April 1817.

## Anekdoten.

(Aus den Papieren des Duclos, vormaligem  
Sekretairs der Akademie Francoise zu Paris,  
und Historiographen von Frankreich.)

Als Courtois einmahl sehr hart von Ludwig XIV. wegen des Fensters eines Gebäudes angelassen worden war, daß er für den König bauen ließ, so kam er wüthend nach Hause, und rief in Gegenwart des Til- ladet St. Pouange und Billacers: „Wenn ich diesem Manne, der wegen solcher Kleinigkeiten in Hitze gerathen kann, nichts zu thun gebe, so bin ich verloren! Nur Krieg kann ihn von seinem Bauwesen ableiten, und beim T — , er soll welchen haben!“ — In der That wurde kurz darauf halb Europa in

Fener und Flammen gesetzt, weil ein Fenster zu schmal oder zu breit gewesen war.

Die Aebtissin von Maubuisson, bat die Frau von Chaulnes, Aebtissin von Poissy, bei der Einsegnung einer Aebtissin gegenwärtig zu seyn, die zu Maubuisson geschehen sollte. Diese gab zur Antwort, daß sie nicht dabei erscheinen würde, wenn die Aebtissin von Maubuisson nicht verspräche, ihr dabei die Hand zu lassen. „Sagen Sie der Frau von Poissy, antwortete die edle Aebtissin dem Ueberbringer, daß sie deswegen außer Sorgen seyn soll. Seitdem ich Nonne bin, unterschied ich bloß meine rechte Hand von der linken, um das Zeichen des heiligen Kreuzes zu machen.“

## Bekanntmachungen.

Englische kurze Waaren zu herabgesetzten Preisen.

Als Taschen- und Federmesser, Tafelmesser, Dessert- und Vorlegemesser und Gabeln, Barbiermesser und Gartenhuppen, Messer- und Gabel-Rlingen, diverse Scheeren, lackirte Kaffeebreter und Lichtputzuntersezer, Lichtscheeren, silberplattirte Hand- und Tafel-Leuch- ter und Girandolen, Senf-, Milch-, Kaffee- und Theekannen, Zuckerschachteln, Bouteil- len-Untersezer, Tischklingeln, Wachstockscheeren, Salz- und Tintenfassler, Thee- und Suppenlöffel, Kaffeebreter und mehrere plattirte Waaren. Thee-, Tabak- Kästchen und Reise-Chatullen, diverse Zahn-, Kleider- und Fuß-Bürsten, Perspective und Opers- Lorgnetten, Reitstangen, Trensen, Stetgriemen und Sattelgurte. Alle diese und mehrere andere Artikel werden zu herabgesetzten Preisen verkauft, und bei ganzen Partien ein verhält- nißmäßiger Rabatt gegeben von C. G. Mechau sel. Wwe in Auerbachs Hofe.